

## Bäckerei und später Ladengeschäft Friedl in Weißbach

**Standort:** Weißbach 78, heute Kemptener Str. 9



**Produkte:**

Lebensmittel geliefert von EDEKA

seit 1907



seit 1936

Obst kam auch von der Fa. Pan in Kempten

**Inhaber:** Seit ca. 1848 Lorenz Friedl. Er hat 1834 Anna Maria Dannheimer geheiratet. Lorenz Friedl hatte gleich zwei, recht unterschiedliche, Berufe. Er wurde bisweilen als Bäcker oder auch als Zimmermann genannt.

**Inhaber:** Seit ca. 1878 war dann Sohn Joseph Friedl sein Nachfolger. Anscheinend war die Bäckerei in Hausnummer 78 die wichtigere Ernährungsgrundlage der Friedls, denn Joseph übte das Bäckerhandwerk weiterhin aus. Allerdings betätigte er sich auch als Holzhändler. 1878 hat er sich mit Elisabeth Guggemos von Meilingen 253 verheiratet.

**Pächter:** Der Nachbar Joseph Heuberger, Kemptener Str.11, hatte die Bäckereiräume im Keller vor 1937 gepachtet, um dort das Bäckerhandwerk auszuüben.

**Inhaber Ladengeschäft:** Seit ca. 1929 Lorenz Friedl (\*1889- †1965), der Sohn von Joseph Friedl. Er war seit ca. 1929 mit Maria Schmid von Hub-Weitnau (\*1897 - †1977) verheiratet.



Lorenz Friedl

**Inhaber:** Seit ca. 1953/54 Alois Friedl (\*1931 - †2018). Verheiratet war er seit 1956 mit Adelheid „Ada“ Müller (\* 1936) von Antholz in Südtirol. Ada lebt seit 1940 in Pfronten.



Alois Friedl mit Frau Adelheid

**1. Pächterehepaar:** Seit 01. März 1993 Claudia und Alfred Spreng




**2. Pächterehepaar:** Seit Frühjahr 2010 Dunja und Sven Lorenz

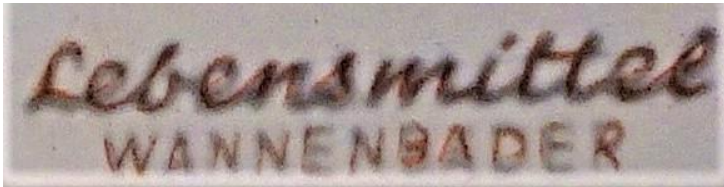


Eingang Laden li. - Frisör Schmölz, re.



rechtes Fenster, ehem. Eingangstüre von Elektro -  Pfohmann

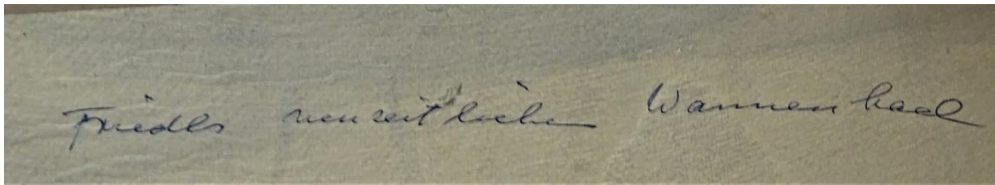
**Bemerkung:**



Lorenz Friedl ließ die aufgelassene Backstube im Keller zu einer Badeanstalt umbauen. Drei Badezimmer mit einer Wanne und einem Badezimmer mit zwei Badewannen wurden eingebaut. Im Vorraum standen Sitzbänke. Da es zu dieser Zeit wenig Badewannen in Privathäusern gab, wurde das Angebot für ein Vollbad gerne angenommen. Früh um 5 Uhr wurde eingehetzt, damit es die Kunden schön warm hatten.

Da die Nutzung durch Kunden immer weniger wurde, beendete Alois Friedl die Badeanstalt ca. Ende der 1960er / Anfang der 1970er Jahre.





Friedls neuzeitliche Wannenbäder, 1938, fotografiert durch Photo-Kohlbauer

Text: Heimatverein-Hausgeschichte Weißbach und Ada Friedl, Fotos: Ada Friedl